

BUDGET 2026

Einwohnergemeinde Schöffland

Erläuterungen Einwohnergemeinde

Allgemeines

Das Budget 2026 basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 103%. Der Umsatz (Einwohnergemeinde inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) wird mit 30'385'750 Franken um 40'100 Franken oder um rund 0.13% höher als im Vorjahresbudget ausgewiesen. Als Gesamtergebnis wird ein Aufwandüberschuss von 1'681'100 Franken vorgesehen (Budget 2025: 1'433'950 Franken). Bei einer Selbstfinanzierung von 476'800 Franken und Nettoinvestitionen von 628'000 Franken resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag (bzw. eine Vermögensabnahme) von 151'200 Franken.

Der Steuerertrag wurde im Vergleich zum Vorjahresbudget unverändert und ohne Erhöhung angesetzt. Aufgrund der aktuellen Zahlen und Erkenntnisse erscheint eine Erhöhung derzeit nicht realistisch.

Trotz diverser teils einschneidender Sparmassnahmen war es erneut nicht möglich, ein ausgeglichenes Budget zu erarbeiten. Im Vergleich zum Vorjahresbudget sind insbesondere die folgenden markanten Abweichungen festzustellen:

Aufwand

- Personalaufwand Lehrpersonen (Gemeindebeteiligung) + CHF 126'500
- Abschreibungsaufwand Schulanlagen (Modulbau) + CHF 152'600
- Restkosten Pflegefinanzierung + CHF 190'000
- Nettoaufwand "gesetzliche wirtschaftliche Hilfe" & "Asylwesen" - CHF 265'800

Ertrag

- Sanierung Kugelfang, Subventionen des Bundes + CHF 112'000
- Schulgeldeinnahmen (neue Schulgeldverordnung per 01.01.26) - CHF 356'600
- Finanzausgleichszahlung des Kantons + CHF 139'000

Ein Grossteil dieser Mehrausgaben ist nur bedingt oder gar überhaupt nicht durch die Gemeinde zu beeinflussen bzw. zu steuern. Diese Zunahme der gebundenen Ausgaben sowie der weiterhin stagnierende Normsteuerertrag pro Einwohner beeinflussen das negative Ergebnis des Budgets erneut massgeblich.

GESAMTERGEBNIS EINWOHNERGEMEINDE (ohne Spezialfinanzierungen)	BUDGET 2026	BUDGET 2025	RECHNUNG 2024
--	-------------	-------------	---------------

ERFOLGSRECHNUNG

Total Betrieblicher Aufwand	21'580'450	21'238'450	21'099'859
Total Betrieblicher Ertrag	19'807'950	19'682'700	19'495'644
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'772'500	-1'555'750	-1'604'215
Finanzaufwand	125'100	70'950	97'182
Finanzertrag	216'500	192'750	759'396
Ergebnis aus Finanzierung	91'400	121'800	662'215
Operatives Ergebnis	-1'681'100	-1'433'950	-942'000
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-1'681'100	-1'433'950	-942'000

INVESTITIONSRECHNUNG

Total Investitionsausgaben	628'000	3'305'500	1'031'616
Total Investitionseinnahmen	0	119'500	0
Ergebnis Investitionsrechnung	628'000	3'186'000	1'031'616
Selbstfinanzierung	476'800	552'900	984'412
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-151'200	-2'633'100	-47'204

Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	3'314'750	1'410'200	3'241'100	1'333'350	3'185'147	1'411'553
Nettoergebnis		1'904'550		1'907'750		1'773'594

Einzelne individuelle Lohnanpassungen wurden bereits vorsorglich im Budget aufgenommen. Aufgrund der zunehmenden Anzahl der eingeleiteten Betreibungen sowie der ebenfalls zunehmenden Komplexität der Fälle, hat der Gemeinderat, auf Empfehlung des Betreibungsinspektorates, eine zusätzliche 100% - Stelle für das Regionale Betreibungsamt bewilligt. Im Sinne einer zielführenden Nachfolgeplanung wurde auch zugunsten des Regionalen Steueramtes eine zusätzliche 100%-Stelle budgetiert. Diese wird aber per Ende 2026, durch die Pensionierung des Abteilungsleiters, wiederum "kompensiert". Generell gilt es festzuhalten, dass der Arbeitsmarkt auch im Bereich der öffentlichen Verwaltungen nach wie vor ausgetrocknet ist und es äusserst schwierig ist, geeignetes Personal zu rekrutieren. Bereits mehrmals mussten externe Dienstleistungsunternehmen oder temporär Angestellte für die Überbrückung von Vakanzen beauftragt werden. Solche Lösungen sind extrem kostenintensiv und können kaum budgetiert werden.

- 0210 Einnahmen/Gemeindebeiträge zugunsten des Regio Steueramtes Schöffland unverändert 258'000 Franken. Höherer Personalaufwand gemäss den oben erwähnten Erläuterungen.
- 0220 Ertrag aus der Bauverwaltungstätigkeit für umliegende Gemeinden 330'000 Franken, Einnahmen aus Baubewilligungsgebühren (Gemeinde Schöffland)

110'000 Franken. Zunahme der Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals von 7'400 Franken.

- 0223 Gesamtaufwand im Rahmen des Budgets 2025, keine speziellen Hard- und/oder Softwareprojekte geplant.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ÖFF.ORDNUNG, SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	2'214'000	1'678'200	2'146'300	1'546'900	2'544'191	1'603'679
Nettoergebnis		535'800		599'400		940'511

- 1110 Beitrag an die Regionalpolizei Zofingen Fr. 247'600 (+ Fr. 15'600).
- 1400 Beitrag vom Regionalen Betreibungsamt Schöffland (Ertrag) Fr. 20'600 (- Fr. 30'500). Die Ertragsabnahme begründet sich durch die vorgängig erwähnte Stellenplanerhöhung von plus 100%.
- 1400 Beitrag an das Regionale Zivilstandsamt Schöffland Fr. 28'400 (- Fr. 1'000).
- 1401 Die Ortsbürgergemeinde übernimmt erneut das Defizit der Kostenstelle Markt. Zum Ausgleich der Rechnung ist daher ein Beitrag der Ortsbürgergemeinde von 43'100 Franken (Budget 2025: 47'250 Franken) vorgesehen.
- 1500 Beitrag an die Regiowehr Suhrental Fr. 147'150 (+ Fr. 850).
Mit der Genehmigung der Revision der Feuerwehvereinbarung wird der Sockelbeitrag (aktuell 7.50%) per 01.01.2028 abgeschafft.
- 1610 Die Sanierungsarbeiten des Kugelfangs (ehemalige Schiessanlage Hügeli) wurden in der zweiten Jahreshälfte 2024 durchgeführt. Im Mai 2025 wurde der Sanierungsnachweis fristgerecht bei der zuständigen kantonalen Stelle eingereicht. Es wird erwartet, dass die Bundessubventionen (ca. 112'000 Franken) im Jahre 2026 eingehen werden.
- 1620 Beitrag an die fusionierte ZSO/RFO Region Zofingen Fr. 78'100 (+ Fr. 1'400).

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
BILDUNG	7'551'100	2'413'100	7'301'750	2'845'350	7'176'128	2'679'076
Nettoergebnis		5'138'000		4'456'400		4'497'052

Die Gemeindebeiträge an die Besoldung der Lehrpersonen (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe und Schulleitung) haben insgesamt um netto rund 126'500 Franken zugenommen (ordentliche Gemeindebeteiligung: + 37'500 Franken / bewilligte Zusatzpensen: + 89'000 Franken).

- 2120 Für den Ersatz von Hardware (Tablets, Convertibles, Drucker) sind 22'000 Franken vorgesehen. Die zweite Tranche betreffend Ersatz Access Points wurde mit 25'000 Franken budgetiert.
- 2130 Es sind keine ausserordentlichen Schulmobiliarbeschaffungen geplant.
- 2140 Die Musikschule weist ein Defizit von 180'400 Franken aus und bewegt sich somit auf dem Niveau des Vorjahresbudgets.

- 2170 Aufgrund des zusätzlichen Schulraumes im Modulbau erhöhen sich sowohl die Personalkosten als auch der Aufwand für Betriebs- und Verbrauchsmaterialien. Im Jahre 2026 ist folglich auch die erste diesbezügliche Abschreibungstranche zu verbuchen. Der Abschreibungsaufwand erhöht sich somit um rund 152'600 Franken.

Ab dem 1. Januar 2026 kommt die neue, totalrevidierte Schulgeldverordnung zur Anwendung. Neu wird das Schulgeld gemäss buchhalterischem Aufwand und Ertrag berechnet. Nach dem neuen Berechnungsmodell verursachen die in den letzten Jahren relativ tiefen Investitionsausgaben (im Bereich der Schulbauten der Primar- und Oberstufe) deutlich tiefere Anlagekosten. Dies wiederum hat zur Folge, dass die an die umliegenden Gemeinden zu verrechnenden Schulgelder deutlich tiefer ausfallen werden und so schmerzhaftere Ertragseinbussen von insgesamt rund 356'600 Franken (Betriebs- und Anlagekostenanteil) resultieren.

- 2300 Aufgrund der Zahlen des Vorjahres werden die Beiträge an die Berufsschulen mit 425'000 Franken (+ 25'000 Franken) ins Budget aufgenommen.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'472'350	354'700	1'502'950	332'900	1'488'632	343'496
Nettoergebnis		1'117'650		1'170'050		1'145'136

- 3210 Die Bibliothek verursacht netto einen Aufwand von 71'400 Franken (Budget 2025: 64'550 Franken, Rechnung 2024: 75'864 Franken).

- 3410 Sportanlage Rütimatten: Höhere Liegenschaftsunterhaltskosten infolge Flachdachsanierung der Garage (1/3 – Anteil: 8'300 Franken).

- 3411 Schwimmbad Rütimatten: Die Ersatzbeschaffung einer Unterwasserpumpe für das Tummelbecken wurde mit 20'000 Franken budgetiert. Der Anteil (2/3) an die Flachdachsanierung der Garage beläuft sich auf 16'600 Franken. Die Eintrittsgebühren wurden auf 175'000 Franken (Vorjahr: 165'000 Franken) geschätzt (wetterabhängig). Rund 15'000 Franken Mehrertrag resultiert aus den Defizitbeiträgen umliegender Gemeinden. Insgesamt weist das Schwimmbad einen Nettoaufwand von 675'300 Franken aus. Im Vergleich zum Budget 2025 und zur Rechnung 2024 wird dieser folglich etwas über 50'000 Franken tiefer prognostiziert.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
GESUNDHEIT	2'088'700	14'000	1'877'600	8'800	1'833'340	5'524
Nettoergebnis		2'074'700		1'868'800		1'827'816

- 4120 Restkosten Pflegefinanzierung: Aufgrund der bisher bekannten Faktoren mussten 1,6 Mio. Franken budgetiert werden (Budget 2025: 1,41 Mio. Franken). Auch diese erneute Kostensteigerung von 190'000 Franken ist seitens der Gemeinde nicht beeinflussbar und prägt das schlechte Gesamtergebnis massgeblich. Zudem muss erneut darauf hingewiesen werden, dass in dieser Kostenrubrik nach effektiven Fallzahlen abgerechnet wird. Nur eine Person (in einer hohen Pflegestufe) kann jährliche von den Gemeinden zu tragende Restkosten von bis zu 50'000 Franken verursachen.

- 4210 Spitex: Der Einwohnerbeitrag steigt um Fr. 5.00 und beträgt neu Fr. 84.50. Somit sind auch hier Mehrkosten von 27'300 Franken zu verzeichnen.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
SOZIALE SICHERHEIT	3'525'650	671'800	3'644'850	593'600	3'483'701	752'419
Nettoergebnis		2'853'850		3'051'250		2'731'282

- 5430 Die Bevorschussung von Alimenten konnte aufgrund der aktuellen Auszahlungen und Fallzahlen auf 85'000 Franken geschätzt werden.
- 5440 Für den Conaction-Day wurden, nach Abzug von Sponsoringbeiträgen, netto 1'250 Franken vorgesehen. Erfreulicherweise unterstützt die Ortsbürgergemeinde diesen Anlass mit 6'000 Franken.
- 5451 Ebenfalls mittels Hochrechnung der aktuell verfügbaren Zahlen wurden die Gemeindebeiträge an die Kinderbetreuung (KiBeG) ermittelt. Aktuell werden Beiträge im Umfang von 260'000 Franken erwartet (Budget 2025: 220'000 Franken, Rechnung 2024: 254'800 Franken).
- 5720 Anhand der aktuell verfügbaren Kenntnisse und einer Hochrechnung der aktuell verbuchten Transaktionen, wurde der Nettoaufwand für die materielle Hilfe an private Haushalte mit 350'000 Franken prognostiziert. Im Budget 2025 sind diesbezügliche Kosten von 540'000 Franken enthalten, der Rechnungsabschluss 2024 wies Kosten über 341'600 Franken aus. Auch in diesem Bereich können wenige neue und/oder neue kostenintensive Fälle massive Abweichungen zu den getätigten Hochrechnungen verursachen.
- 5730 Die zukünftige Situation im Asylwesen ist nach wie vor schwierig abzuschätzen. Je nach Fallzahlen können die Kosten deutlich von den budgetierten Annahmen abweichen. Die Suche nach geeigneten und bezahlbaren Unterbringungsmöglichkeiten ist anspruchsvoll. Die seitens Bund und Kanton vergüteten pauschalen Beiträge sind meist nicht kostendeckend. Werden zu wenig Asylsuchende aufgenommen verursacht dies Strafzahlungen, bei vielen Zuzügen von Asylsuchenden erhöht sich, aufgrund der nicht kostendeckenden Beiträgen, das Defizit in kleinerem Umfang ebenfalls. Aktuell wird die Aufnahmepflicht von 55 Personen erfüllt bzw. übertroffen.
- 5791 Die Restkosten für die Sonderschulung, Heime und Werkstätten mussten (gemäss Mitteilung des Kantons) mit 1'321'000 Franken um weitere 91'000 Franken höher budgetiert werden. Auch hierbei handelt es sich wiederum um "gebundene Kosten" bzw. um eine Kostenzunahme ohne Einflussmöglichkeiten des Kostenträgers bzw. der Gemeinde.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	813'950	68'300	839'700	66'900	792'396	77'557
Nettoergebnis		745'650		772'800		714'839

- 6130 Kantonsbeitrag an LED-Strassenbeleuchtung von 22'600 Franken.
- 6150 Allgemeiner Strassenunterhalt unverändert mit 36'000 Franken budgetiert.

- 6220 Betriebsbeitrag an Aargau Verkehr betreffend die Verkaufsstelle am Bahnhof Schöffland über 10'000 Franken.
- 6290 Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Reisende bereits ab 39 Franken (mit Halbtax) und ab 52 Franken (ohne Halbtax) einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – auf sämtlichen GA-Bereichsstrecken. Zudem wird die Spartageskarte sowohl für die 1. als auch die 2. Klasse angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kund:innen kaufen, desto tiefer der Preis. Die Gemeinde erhält eine diesbezügliche Verkaufsprovision von 5%.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'753'750	2'395'750	2'745'150	2'313'300	2'663'563	2'347'500
Nettoergebnis		358'000		431'850		316'062

- 7101 Wasserversorgung: Ertragsüberschuss Fr. 121'550 (Vorjahresbudget: Fr. 60'950). Aufgrund der laufenden und zukünftigen Investitionen wurde eine Erhöhung des Wasserpreises von Fr. 1.50 pro m³ auf Fr. 1.80 pro m³ budgetiert. Bei einer Selbstfinanzierung von 314'850 Franken und Nettoinvestitionen von 800'000 Franken, resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von 485'150 Franken. Die mutmassliche Nettoschuld beträgt per 31.12.2026 rund 640'000 Franken.
- 7201 Abwasserbeseitigung: Ertragsüberschuss Fr. 100'650 (Vorjahresbudget: Fr. 49'250). Der Beitrag an den Abwasserverband Region Schöffland konnte mit 380'350 Franken etwas tiefer budgetiert werden. Bei budgetierten Nettoinvestitionen von 1'350'000 Franken und einer Selbstfinanzierung von 302'950 Franken, resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von 1'047'050 Franken. Das Nettovermögen reduziert sich per 31.12.2026 somit auf rund 3,5 Mio. Franken.
- 7301 Abfallwirtschaft: Ertragsüberschuss Fr. 900 (Vorjahresbudget: Ertragsüberschuss 6'600 Franken). Die Entwicklung der Vergütungen für Altpapier und Altmetalle ist sehr volatil und daher schwierig vorherzusehen. Es sind keine Investitionen geplant. Per 31.12.2026 wird ein Nettovermögen von rund 66'000 Franken prognostiziert.
- 7710 Nebst den ordentlichen Kosten für Unterhaltsarbeiten auf der Friedhofanlage, wurden für das Abräumen und instand setzen von Grabreihen 8'000 Franken budgetiert.
- 7900 Beitrag an den Regionalverband Suhrental unverändert Fr. 8.00 pro Einwohner:in. Honorarkosten für die Parkplatzbewirtschaftung (Vorgehensvorschlag und Parkierungsreglement) von 15'000 Franken.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VOLKSWIRTSCHAFT	5'860'550	5'989'600	6'318'350	6'445'850	8'348'011	8'442'410
Nettoergebnis		129'050		127'500		94'400

- 8200 Jährlicher Sockelbeitrag an den Forstbetrieb Suhrental - Ruedertal von 23'500 Franken (häftiger Anteil der Einwohnergemeinde). Mit diesem Betrag werden

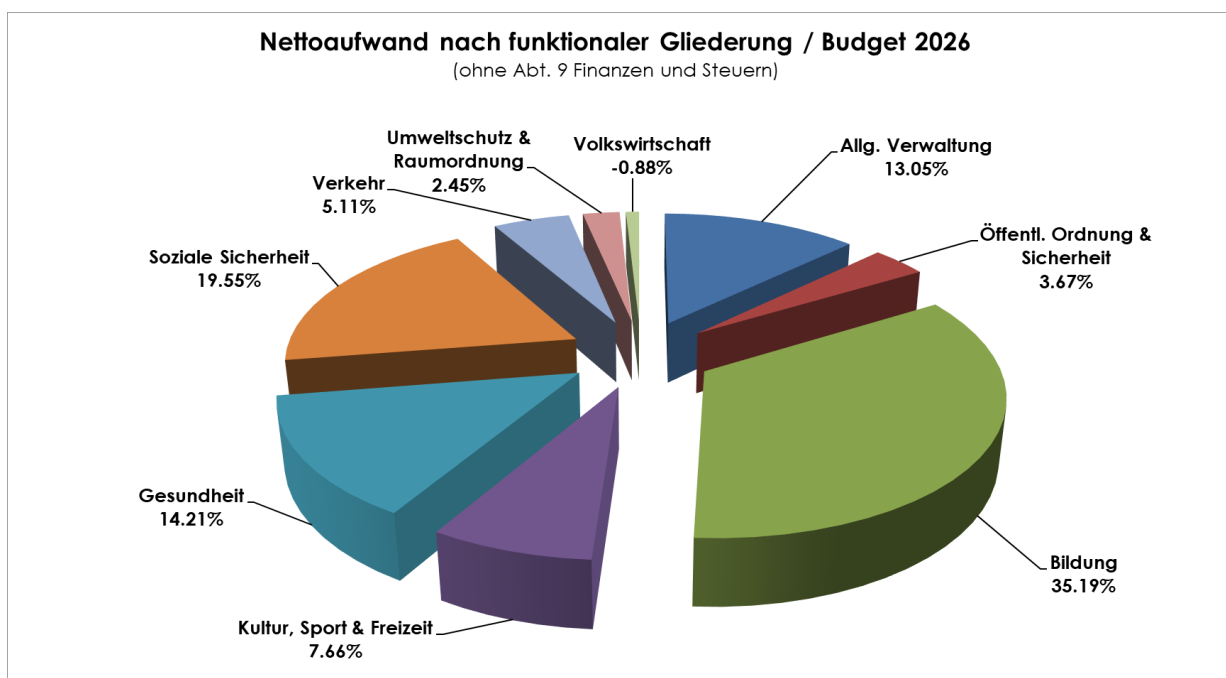
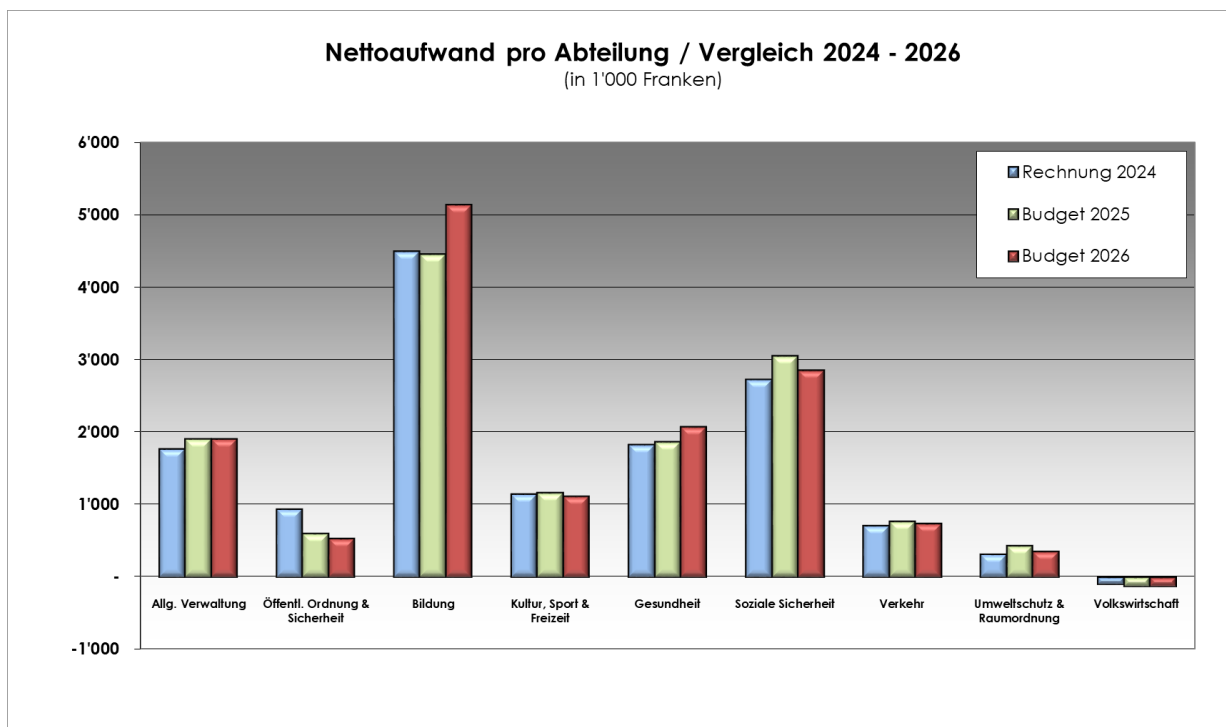
die Leistungen an die Öffentlichkeit (bspw. Waldstrassenunterhalt, Begleitung von Schulklassen, Leiten von Waldumgängen etc.) abgegolten.

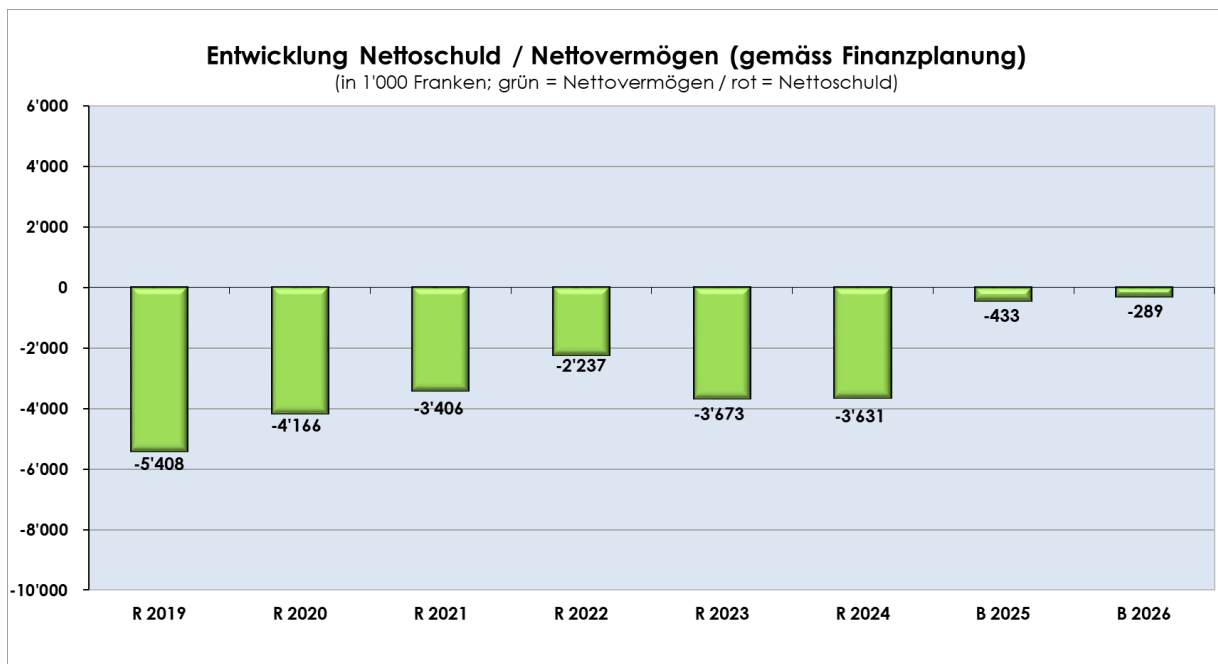
- 8711 Elektrizitätswerk (Netz): Ertragsüberschuss Fr. 561'950 (Vorjahresbudget: Fr. 517'950). Bei geplanten Nettoinvestitionen von 2'490'000 und einer Selbstfinanzierung von 1'139'700 Franken (Rubriken „Netz“ und „Stromhandel“) ergibt sich eine Vermögensreduktion von 1'350'300 Franken. Per 31.12.2026 wird somit ein Nettovermögen von rund 1,14 Mio. Franken erwartet.
- 8712 Elektrizitätswerk (Stromhandel): Ertragsüberschuss Fr. 2'100 (Vorjahresbudget Ertragsüberschuss Fr. 10'300). Die tieferen Strombeschaffungskosten erlauben eine erneute moderate Senkung der Energiepreise.
- 8792 Kleinwasserkraftwerk Obere Mühle: Ertragsüberschuss Fr. 43'550 (Vorjahresbudget Fr. 46'450).

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FINANZEN UND STEUERN	790'950	15'390'100	727'900	14'858'700	730'385	14'582'280
Nettoergebnis	14'599'150		14'130'800		13'851'894	

- 9100 Einkommens- & Vermögenssteuern
 Budget 2025 (Steuerfuss 103%) Fr. 11'355'000
 erwarteter Steuerertrag 2025, mutmasslich Fr. 11'078'000
 Zuwachs im Jahre 2026 (inkl. Bevölkerungswachstum, gem. Kantonsprognose) 2.50%
 budgetierter Steuerertrag 2026 (Steuerfuss 103%) Fr. 11'355'000
- Quellensteuern: 260'000 Franken budgetiert (Rechnungsabschluss 2024: Fr. 266'230).
- Der Steuerertrag der juristischen Personen wurde mit 550'000 Franken budgetiert (Rechnungsabschluss 2024: Fr. 785'800 / Rechnungsabschluss 2023: Fr. 465'000).
- 9101 Die Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern wurden unverändert mit 400'000 Franken erfasst. Der Rechnungsabschluss 2024 weist Einnahmen über 633'000 Franken aus. Es ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass dieser Steuerertrag in direktem Zusammenhang mit Grundstückveräusserungen steht und demzufolge einer grösseren Volatilität unterliegt.
- 9300 Finanzausgleich: Gemäss Mitteilung des Dep. Volkswirtschaft und Inneres erhält die Gemeinde Schöffland eine Zahlung aus dem kantonalen Finanzausgleich von 242'000 Franken (Jahr 2025: 103'000 Franken). Zusätzlich erhalten alle Gemeinden eine Ausgleichszahlung zur Feinjustierung der Aufgabenverschiebungsbilanz von voraussichtlich knapp Fr. 25.00 pro Einwohner (entspricht rund 114'600 Franken). Diese soll sicherstellen, dass sich die Aufgaben- und damit verbundenen Lastenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden insgesamt ausgeglichen gestaltet.
- 9610 Zinsen: Die internen Verzinsungen wurden mit einem Zinssatz von 0.15% kalkuliert.
- 9630 Erneut wurde bewusst kein Buchgewinn betreffend Verkauf der Liegenschaft „Bahnhofstrasse 4“ budgetiert. Sollte der Verkauf tatsächlich im Jahre 2026 abgewickelt werden können, ergeben sich willkommene Zusatzeinnahmen.

9990 Abschluss: Aufwandüberschuss von 1'681'100 Franken (Budget 2025: Aufwandüberschuss 1'433'950 Franken).





Investitionsrechnung

("Ausgabentranchen" von bereits durch die Gemeindeversammlung genehmigten Verpflichtungskrediten werden hier nicht zusätzlich aufgeführt. Die Erläuterungen beschränken sich auf neue Budget-, Verpflichtungs- oder Zusatzkredite)

INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
BILDUNG	60'000		2'565'000		382'022	
Nettoergebnis		60'000		2'565'000		382'022

2170 Budgetkredit "Vorarbeiten Schulraumplanung" (Beratungshonorare und Planerleistungen) 60'000 Franken.

INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	400'000		190'000		176'523	
Nettoergebnis		400'000		190'000		176'523

6150 Alljährlich benötigter und beantragter Budgetkredit für den Strassenunterhalt über 170'000 Franken.

INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'508'000	190'000	1'915'000	190'000	1'157'660	717'119
Nettoergebnis		2'318'000		1'725'000		440'541

7101 Wasserversorgung:

- Netzausbauten (Budgetkredit) 200'000 Franken
- Einnahmen Anschlussgebühren 40'000 Franken

7201 Abwasserbeseitigung:

- Investitionsbeitrag an den Abwasserverband für das Vorprojekt "Regionalisierung der Abwasserreinigung im Wynen-, Suhren- und Uerkental", Verpflichtungskredit über 300'000 Franken, erste Tranche im Jahre 2026 ca. 100'000 Franken.
- Einnahmen Anschlussgebühren 150'000 Franken

7410 Gewässerverbauungen:

- Hochwasserschutz Suhrental, Verpflichtungskredit über 118'000 Franken, gebundene Ausgabe, erste Teilzahlung im Jahre 2026 über ca. 30'000 Franken.

7900 Raumordnung:

- Verpflichtungskredit Teilrevision Nutzungsplanung / "Einzonung Gewerbefläche" über 58'000 Franken.

INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG EINWOHNERGEMEINDE	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
VOLKSWIRTSCHAFT	2'680'000	40'000	1'710'000	40'000	1'115'271	100'604
Nettoergebnis		2'640'000		1'670'000		1'014'667

8711 Elektrizitätsversorgung:

- Budgetkredit Mittelspannungsanlagen 180'000 Franken
- Budgetkredit Niederspannungsanlagen 220'000 Franken
- Budgetkredit Rundsteuerung / digitale Planwerke / Messinfrastruktur 180'000 Franken
- Einnahmen Anschlussgebühren 40'000 Franken

BUDGET 2026

Ortsbürgergemeinde Schöffland

Erläuterungen Ortsbürgergemeinde

Allgemeines

Das Budget 2026 der Ortsbürgergemeinde Schöffland weist einen Ertragsüberschuss von insgesamt 112'950 Franken aus. Im Vergleich zu dem im Jahre 2025 budgetierten Ertragsüberschuss von 585'150 Franken entspricht dies einer Abnahme von 472'200 Franken oder rund 80.70%.

Im Vergleich zum Vorjahresbudget sind insbesondere die folgenden markanten Abweichungen festzustellen:

Aufwand

- Ersatzaufforstung (Zahlung an Gemeinde Holziken) + CHF 204'000
- Lg. Bahnhofstrasse 10 (Umbau Büro Brunnenmeister) + CHF 50'000
- Verpflichtungskredit Liegenschaft Dorfstr. 1 (GV 16.06.2025) + CHF 200'000
- Wertberichtigung Liegenschaften Finanzvermögen + CHF 70'000

Ertrag

- Mehrertrag Kieswerk + CHF 59'400

Mit einer Selbstfinanzierung von 373'100 Franken und Nettoinvestitionen von lediglich 50'000 Franken resultiert ein Finanzierungsüberschuss bzw. eine Vermögenszunahme von 323'100 Franken.

GESAMTERGEBNIS ORTSBÜRGERGEMEINDE	BUDGET 2026	BUDGET 2025	RECHNUNG 2024
ERFOLGSRECHNUNG			
Total Betrieblicher Aufwand	2'939'450	2'719'250	2'942'935
Total Betrieblicher Ertrag	3'003'100	2'992'000	3'449'959
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	63'650	272'750	507'024
Finanzaufwand	1'191'900	495'900	574'415
Finanzertrag	1'241'200	808'300	808'431
Ergebnis aus Finanzierung	49'300	312'400	234'016
Operatives Ergebnis	112'950	585'150	741'040
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	112'950	585'150	741'040

INVESTITIONSRECHNUNG			
Total Investitionsausgaben	50'000	310'000	81'923
Total Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	50'000	310'000	81'923
Selbstfinanzierung	373'100	885'450	1'041'327
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	323'100	575'450	959'404

Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG ORTSBÜRGERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	107'950	20'100	96'950	19'000	146'804	22'475
Nettoergebnis		87'850		77'950		124'330

0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges

Für die Felskontrolle der Säulengrotte fallen alle 4 Jahre 10'000 Franken an. Die nächste Kontrolle muss im Jahr 2026 durchgeführt werden.

0291 Waldhaus Moos

In der Dienststelle Waldhaus ist ein Aufwandüberschuss von 10'550 Franken zu verzeichnen.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG ORTSBÜRGERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	114'900		146'050		67'358	
Nettoergebnis		114'900		146'050		67'358

3290 Kultur, Übriges

Nebst den ordentlichen Kultur- und Vereinsbeiträgen und dem jährlichen Beitrag an den Ausflug 65+ (Reformierte Kirchgemeinde), wird auch dieses Jahr für den

"Conaction-Anlass" (Oberstufenschüler) 6'000 Franken budgetiert. Der Kulturbeitrag an die Schule Schöffland bleibt ebenfalls unverändert bei 6'000 Franken. Um 4'000 Franken werden hingegen die Beiträge an Vereine auf Basis der Anzahl Jugendmitglieder angepasst, diese werden im 2026 mit 15'000 im Budget angesetzt. Neu ist eine Unterstützungspauschale von 1'000 Franken an die Seniorenvereinigung für den Unterhalt des Liebespfades vorgesehen und analog Vorjahr wird die Ortsbürgergemeinde das Defizit des Warenmarktes übernehmen, welches mit 43'100 Franken ins Budget aufgenommen wird.

ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG ORTSBÜRGERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VOLKSWIRTSCHAFT	2'561'750	2'986'000	2'372'000	2'976'000	2'629'478	3'430'511
Nettoergebnis	424'250		604'000		801'033	

8200 Forstwirtschaft

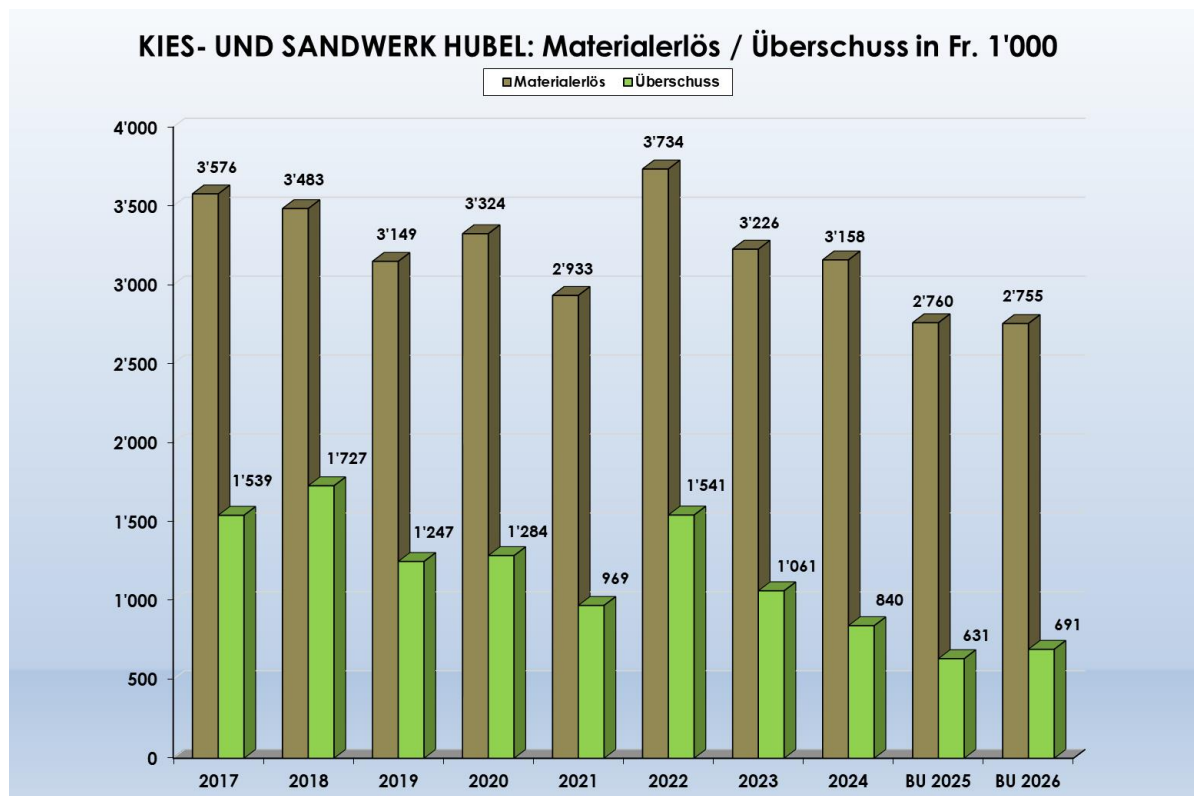
Der jährliche Sockelbeitrag an den Forstbetrieb Suhrental-Ruedertal beträgt insgesamt rund 47'000 Franken und wird zu gleichen Teilen zwischen der Ortsbürger- und der Einwohnergemeinde aufgeteilt. Effektiv werden somit jeweils 23'500 Franken zugewiesen. Die Sanierung der alten Hügeligrube wird mit 35'000 Franken ins Budget aufgenommen. Zusätzlich wird im Jahr 2026 voraussichtlich die Zahlung von 204'000 Franken für die Ersatzaufforstung im Bereich der Grube Hügel auf dem Gemeindegebiet Holziken fällig. Diese Kosten entstehen im Zusammenhang mit den Rodungsarbeiten im Gebiet MRS-2 beim Kies- und Sandwerk Hubel und sind gemäss den Vorgaben des Waldgesetzes verpflichtend.

8900 Kies- und Sandwerk Hubel

Der budgetierte Ertragsüberschuss beträgt 690'550 Franken (Budget 2025: 631'150 Franken). Im Rechnungsjahr 2024 wurde ein Ergebnis von 0.84 Mio Franken erwirtschaftet.

Es werden Abschreibungen über total 222'500 Franken (Budget 2025: 262'650 Franken) budgetiert. Aufgrund der Realisierung einer Photovoltaikanlage sowie einer E-Ladestation können voraussichtlich rund 55'000 Franken Energiekosten eingespart und mit Einnahmen aus der Rückvergütung der Photovoltaikanlage von schätzungsweise 10'000 Franken gerechnet werden. Zugunsten des Schwimmbades Rütimatten wird das Sponsoring eines neuen Spielgerätes mit 20'000 Franken ins Budget aufgenommen.

Der Materialerlös wird mit 2'755'000 Franken bzw. mit einem Materialausstoss von ca. 70'000 m³ budgetiert. Die Deponiegebühren werden mit 215'000 Franken ins Budget aufgenommen.



ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG ORTSBÜRGERGEMEINDE	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FINANZEN UND STEUERN	1'459'750	1'238'250	1'185'350	805'350	1'414'790	805'444
Nettoergebnis		221'500		380'000		609'346

9610 Zinsen

Das Kontokorrentguthaben bei der Einwohnergemeinde beträgt per 01.01.2026 mutmasslich rund 14.5 Mio. Franken. Bei einem Zinssatz von 0.15% würde dies einem Zinsertrag von rund 21'750 Franken entsprechen.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Nebst dem ordentlichen Liegenschaftsunterhalt (individueller Prozentsatz auf Basis des AGV-Versicherungswertes) werden an der Bahnhofstrasse 10 für den Umbau eines Büros 50'000 Franken sowie für den Ersatz der Aussentreppen an der Dorfstrasse 5 und der Dorfstrasse 7 je 16'000 Franken, total 32'000 Franken, ins Budget aufgenommen.

Zulasten des Verpflichtungskredites (Traktandum an der GV vom 16.06.2025) für den Umbau an der Dorfstrasse 1 über total 280'000 Franken ist eine Tranche von 200'000 Franken im Budget vorgesehen.

Im Budget sind für das Restaurant Schlossgarten der Ersatz der Medienanlage im Bürgersaal 9'500 Franken, sowie der Ersatz von defekten Gartenstühlen 7'500 Franken eigeplant.

Zukünftige Leerstände werden pauschal mit rund 2% vom Gesamtmiettertrag berücksichtigt. Somit resultieren budgetierte Mieteinnahmen von total 701'000 Franken (Budget 2025: 665'800 Franken).

Gemäss Gemeindegesetz sind alle 4 Jahre zu Beginn einer neuen Amtsperiode die Bewertungen der Liegenschaften des Finanzvermögens zu überprüfen. Aufgrund der aktuell vorhandenen Grundlagen wurde eine Bewertungskorrektur (Aufwand) von netto 70'000 Franken budgetiert.

9990 Abschluss

Es erfolgt eine Einlage in das Eigenkapital von 112'950 Franken. Per 31.12.2026 wird die Ortsbürgergemeinde voraussichtlich über ein Eigenkapital von rund 39.5 Mio. Franken verfügen.

Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG	BUDGET 2026		BUDGET 2025		RECHNUNG 2024	
ZUSAMMENZUG ORTSBÜRGERGEMEINDE	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8 VOLKSWIRTSCHAFT (Kieswerk)	50'000		310'000		81'923	
Nettoergebnis		50'000		310'000		81'923

8900 Kies- und Sandwerk Hubel

Für das Abdecken der restlichen Fläche betreffend die Abbauetappe MRS I, wurde an der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2022 ein Verpflichtungskredit über total 240'000 Franken bewilligt. Im Budget 2026 ist diesbezüglich eine Tranche von 50'000 Franken vorgesehen.